



Wieder auf der Bühne: Die Moosinninger Country-Sängerin Petra Martin und ihre neue Band „Easy Livin“ meisterten die Premiere mit Bravour. olf/Foto: Heppekausen

## Eindrucksvolles Comeback

Petra Martin präsentiert ihre neue Band „Easy Livin“

**Moosinning** – Ein ganzes Jahr hat man in der Szene der Country- und Western-Musik nichts mehr von ihr gehört. Seit dem Wochenende steht Petra Martin als Frontfrau wieder auf der Bühne. Bekannt geworden als „Queen of Country“ in der Moosinninger „Old Stable Gamblers“-Truppe, haben ihre Auftritte mit der Musikgruppe der Gringos über die Landkreisgrenzen hinaus Aufsehen erregt.

Aus Gründen, die sie nicht näher erläutern wollte, kam es jedoch zu Meinungsverschiedenheiten mit den Gringos, schließlich sogar zum Bruch.

Erst eine ganze Zeit später konnte Petra Martin dann eine neue Gruppe auf der Bühne präsentieren: „Easy Livin“. Ihren ersten Auftritt hatte die Band am Wochenende im Motodrom in Klettham. An der Seite von Petra Martin waren ihr Mann Ernst an der Bass-Gitarre, Cousin Christian

Fux, E-Gitarre, Reinhard Fux (Fuggo) als Drummer und Bruder Robert Fux, der Allround-Player an Keyboard, E-Gitarre und Flöte. Robert Fux zeichnet auch für das gesamte Arrangement verantwortlich. Die Band ist also ein nahezu reines Familienunternehmen – was ihrem Können und der Breite ihres Programms eher förderlich ist.

„Easy Livin“ selbst bezeichnet sich als Gruppe, die ihre Wurzeln zwar in der Country Musik sieht, in jüngster Zeit jedoch immer stärker auf internationale Oldies und bekannte Ohrwürmer setzt. Die Zuhörer, die sich im Motodrom eingefunden hatten und begeistert den schwungvoll vorgebrachten alten Westerntiteln wie „Moody River, Good hearted woman“ sowie dem beliebten Südstaaten-Dixie lauschten, jedenfalls hoffen auf möglichst viele weitere Abende mit der Band „Easy Livin“.

olf